

# Haushalts-Antrag 03

TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

	<p>Datum: <b>20.3.2015</b></p> <p>Antragstellerin: <b>SPD-Fraktion</b></p> <p>Verfasser/in: <i>Liane Burghard / Norbert Schultheis</i></p>						
<b>Betreff: Kitagebühren</b>							
<p>Beratungsfolge:</p> <table><thead><tr><th><i>Datum</i></th><th><i>Gremium</i></th></tr></thead><tbody><tr><td>23.3.2015</td><td>Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss</td></tr><tr><td>24.3.2015</td><td>Stadtverordnetenversammlung</td></tr></tbody></table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	23.3.2015	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	24.3.2015	Stadtverordnetenversammlung
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>						
23.3.2015	Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss						
24.3.2015	Stadtverordnetenversammlung						

## Sachverhalt/Begründung:

Die Konsolidierungsmaßnahmen des Jahres 2014 sahen vor, dass neben anderen Konsolidierungsbemühungen auch die Elternbeiträge für die Kindertagesstätten in Rödermark kontinuierlich um 3% pro Jahr angehoben werden.

Angesichts der nunmehr vorgesehenen Erhöhung der Grundsteuer B stellen die Gebührenerhöhungen eine einseitige Belastung der Familien mit Kindern dar. Die Familien sind von der Grundsteuererhöhung ebenfalls betroffen.

Außerdem ist die Stadt nicht in der Lage, ausreichend Personal für die Kitas zu rekrutieren, das bedeutet, dass der Leistungsumfang, der der damaligen Diskussion zu Grund gelegen hat, von der Stadt nicht erbracht werden kann.

## Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.2.2014 bzgl. der Erhöhung der Kindertagesstätten-Beiträge wird aufgehoben.

Der Haushaltsansatz der betroffenen Haushaltsstelle wird um den 3%-igen Erhöhungsbetrag gesenkt.

Der Magistrat wird aufgefordert, eine entsprechende Satzung zur Beschlussfassung vorzulegen.

## Abstimmungsergebnis:

**Zustimmung:**

**Ablehnung:**

**Enthaltung:**